

# Messe-Rekordjahr! Warum sich auch die Chefs der Hotelschiffe darüber freuen

Von PETER POENSGEN  
**Düsseldorf** – Sie sind luxuriös, relativ preiswert und bewegen sich auf dem Wasser fort: Die vielen Dutzend Hotelschiffe, die jedes Jahr am Ufer der Landes-

hauptstadt Anker werfen. Nach dem Super-Messejahr 2004 ziehen auch sie diesmal eine tolle Bilanz. Gewinner ist dabei u.a. die britische Firma „Crossgates“. Das Unter-

nehmen mit Sitz in London hatte zur MEDICA 40 Hotelschiffe nach Düsseldorf auslaufen lassen, acht mehr als zur MEDICA 2003. 2004 waren insgesamt 120 Boote der Firma im Einsatz.

Grund für das boomende Geschäft auf dem Rhein sind die Hotelpreise zu Messezeiten, die oft um bis zu 130 Prozent über dem Durchschnitt liegen.  
„Crossgates“ freut's –

und setzt mit bis zu 25 000 schwimmenden Betten 4 Mio Euro um. Und der Markt wächst weiter! Die wichtigsten Standorte sind Düsseldorf, Köln und Frankfurt. Hier werden 65 bis 70

Prozent eines Jahres umgesetzt. P.S: „Crossgates“-Gründer Max Bolton erfand 1974 die Hotelschiffahrt, weil er zur Messezeit nur ein Minizimmer für viel Geld bekam...

